



Satt statt platt

Eine Thüringer Initiative für gesunde Lebensführung

PRESSEMITTEILUNG (ZUR FREIEN VERWENDUNG)

Zum fünften Mal trafen sich Schülerinnen und Schüler zum Aktionstag „Satt statt platt“

Das erste kleine Jubiläum für „Satt statt platt“: Die Stadt Altenburg, der Landkreis Altenburger Land und die Südost Fleisch GmbH hatten zum fünften Mal in Folge Schüler der vierten und der achten Klassen zu diesem Aktionstag in den „Goldenen Pflug“ Altenburg eingeladen. 192 Schüler aus sechs Grundschulen sowie 112 Schüler aus drei Regelschulen und einem Gymnasium nahmen in diesem Jahr teil. Nach der Begrüßung durch Matthias Bergmann, den hauptamtlichen Beigeordneten des Landkreises, Michael Wolf, den Altenburger Oberbürgermeister, sowie Klaus-Jürgen Kamprad von der Verlagsgruppe Kamprad konnten die Schüler an zehn Ständen zu unterschiedlichsten Themen rund um die gesunde Ernährung und zu Lebensmittelproduzenten und -verarbeitern im Altenburger Land Wissenswertes erfahren. Auf unterhaltsame Weise informierten die teilnehmenden Unternehmen über den Werdegang unserer Lebensmittel. Details aus der Landwirtschaft brachte der Kreisbauernverband mit, die Mühlenwerke Gardschütz zeigten anschaulich den Weg vom Korn zum Mehl und die Bäckerei Strobel demonstrierte, wie das Mehl in der Backstube normgerecht zu knusperfrischen Brötchen und duftenden Broten verbacken wird.

An weiteren Ständen zeigte die Innova Altenburg, dass das Kochen eine große Leidenschaft sein kann, und am Stand des Fitness-Studios Alte Ziegelei spürten die Schüler, dass es gar nicht so einfach ist, die Menge an Kalorien, die man zu sich nimmt, auch wieder durch Bewegung zu verbrauchen.

Unter dem Motto „Roastbeef roggt – Rindfleisch lecker verpackt!“ berichteten die Mitarbeiterinnen der Südost Fleisch GmbH über ihr Unternehmen und vermittelten viel Wissenswertes zu Fleisch und Fleischverarbeitung. Dass zu einer gesunden Ernährung auch die richtige Wahl der Getränke gehört, darauf verwies die Krankenkasse Knappschaft unter dem Motto: „Auch gesund trinken will gelernt sein.“

Zudem konnten die Schüler auch einen neuentwickelten Altenburger Rogg'n Roll genießen. Für diese Kreation, den Nachfolger des AltenBURGERs, wurden Produkte der Partner aus dem Altenburger Land in neuer Kombination verwendet – unter anderem wurde eine neuartige Mehlmischung für den benötigten Wrapteig von der Mühle Gardschütz hergestellt, die es in Zukunft bei verschiedenen Projektpartnern zu kaufen geben soll.

Neben den vielen Informationen zu den Themen „Gesunde Ernährung“ und „Regionale Produkte“ stand im Fokus der Veranstaltung, den Achtklässlern mögliche Perspektiven der Berufswahl in der heimischen Landwirtschaft und Nahrungsmittelindustrie zu zeigen. Die Bundesagentur für Arbeit informierte darüber im Allgemeinen und die Projektpartner ganz konkret an ihren Informationsständen und in der Begleitbroschüre, die jedem Schüler ausgehändigt wurde.

Der Projekttag wurde von einem durch das Klinikum Altenburger Land unterstützten Wettbewerb begleitet. Die Klasse 4b der Wilhelm-Busch-Schule aus Altenburg und die Klasse 8a des Friedrichgymnasiums Altenburg gewannen den Wettbewerb ihrer jeweiligen Klassenstufen. Das als Preis ausgelobte gesunde Frühstück wird zu einem mit der jeweiligen Schule individuell vereinbarten Termin ausgerichtet.

Der Aktionstag „Satt statt platt“ wurde wie jedes Jahr in Konzeption und Durchführung von der Agentur frech ab der Verlagsgruppe Kamprad gestaltet.





Satt statt platt



Alle Sinne wurden geschärft, hier mit Backzutaten aus der Bäckerei Strobel.



Neugierige oder rätselnde Blicke am Stand der Mühlenwerke Gardschütz?



Beim Kreisbauernverband wurde das Wissen der Schüler auf die Probe gestellt.



Satt statt platt



Bei der Knappschaft waren Getränke und ihre Inhaltsstoffe das Thema.



Auszubildende aus dem 2. und 3. Lehrjahr berichteten am Stand der Innova zum Thema Ei und aus dem Alltag ihrer Ausbildung.



Die Gewinner des Tageswettbewerbes am Vormittag – die Klasse 4b der Wilhelm-Busch-Schule Altenburg



Satt statt platt



Der Altenburger Rogg'n Roll sollte Appetit machen auf Produkte aus dem Altenburger Land.



Der neue Altenburger Rogg'n Roll fand großen Anklang und wurde hier am Stand vorgestellt.



Am Ende des Vormittags – die Ausgabe des Altenburger Rogg'n Roll.



Satt statt platt



Am Stand der Alten Ziegelei wurden wieder Energien freigesetzt, von denen zuvor keiner etwas geahnt hätte.



Bei der Bundesagentur für Arbeit standen Berufe der Lebensmittelindustrie im Mittelpunkt.



Satt statt platt



Das Beste vom Fleisch als Bestandteil des Rogg'n Roll war Standthema hier beim Mitinitiator Südost Fleisch GmbH.



Die Gewinner des Tageswettbewerbes am Nachmittag - die Klasse 8a des Friedrichgymnasiums Altenburg